

EDV-Nr.: 20911 / 01.01.2007
 Forstamt: Amsberg
 Forstbetrieb: FFH-Gebiet Moosfelde
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
432 A	8,07	1	Fortsetzung der Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100 % Laubholz
B	12,90	1	Fortsetzung der Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100 % Laubholz
433 A	0,47	1	Dauerhafte Markierung und Erhalt von bis zu 10 Bäumen pro ha für die Zerfallsphase
D	2,37	1	Fortsetzung der Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100 % Laubholz
434 A	4,79	1	Fortsetzung der Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz; bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
	0,23	1	Entnahme der Fichten entlang des Bachlaufes, dabei vorhandene Erlen begünstigen.
435 C	14,00	1	Verrohrung ökologisch aufwerten (3 Stück; siehe Karte); Erhalt von bis zu 10 Bäumen pro ha
436 A	19,48	1	Erhalt von bis zu 10 Bäumen pro ha
437 A	27,03	2	Erhalt von bis zu 10 Bäumen pro ha
B	2,26	1	Erhalt von bis zu 10 Bäumen pro ha
		2	Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz
438 B	8,64	4	Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz; bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
439 A	9,60	1	Fichten entfernen; Ziel: 100% Laubholz
440 B	4,80	1	Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz; bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
441 A	4,95	1	Bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
B	8,15	1	Bis zu 10 Bäumen pro ha erhalten
442 A	2,65	1	Bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
B	19,26	1	Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz; bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
443 B	16,21	1	Bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten; ökologischer Umbau der Verrohrung (2 Stück, s. Karte)
444 B	10,69	1	Bis zu 10 Bäumen pro ha erhalten
		3	Bis zu 10 Bäumen pro ha erhalten
		4	Bis zu 10 Bäumen pro ha erhalten
445 A	8,51	1	Fichtenumwandlung in Buche; Ziel: 100% Laubholz. Bis zu 10 Bäume pro ha erhalten
448 B 1	2,44	1	Entnahme der Fichten entlang des Bachlaufes, dabei vorhandene Erlen begünstigen.
450 A	8,13	2	Bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
D	4,48	1	Fichtenumwandlung in Buche fortsetzen
451 B	5,61	1	Bis zu 10 Bäume pro ha dauerhaft markieren und erhalten
452 B 1	2,50	1	Erhalt nach Altholzprogramm
453 B 1	1,49	1	Die Teilflächen sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden.
C 2	5,45	1	Die Teilflächen sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden.
21	0,16	1	Erhalt nach Altholzprogramm
454 A 1	3,52	1	Die Teilflächen sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden.
2	0,81	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.
11	3,52	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.

EDV-Nr.: 20911 / 01.01.2007
 Forstamt: Amsberg
 Forstbetrieb: FFH-Gebiet Moosfelde
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
B 2	1,88	1	Entnahme der Fichten entlang des Bachlaufes, dabei vorhandene Erlen begünstigen.
5	0,66	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.
455 A	15,72	1	In w eiteren, durch Kalamitäten entstehenden Löchern sollen lebensraumtypische Gehölze eingebracht w erden. Langfristig soll der Bestand in Laubholz umgew andelt w erden.
456 C 1	2,33	1	Erhalt nach Altholzprogramm
457 B 1	6,50	1	Vorbereitung auf Buchen- Voranbau.
458 A 1	17,33	1	Erhalt nach Altholzprogramm
459 A 1	15,35	1	Erhalt nach Altholzprogramm
B 1	0,65	1	Durch Kalamitäten entstandene Lücken und Löcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen aufgeforstet werden. Die Fichte sollte langfristig genutzt w erden.
460 A 1	12,93	1	Erhalt nach Altholzprogramm
2	2,54	1	Erhalt nach Altholzprogramm
B	1,50	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.
C	7,43	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.
461 A 2	2,27	1	Erhalt nach Altholzprogramm
3	0,89	1	Erhalt nach Altholzprogramm
C	10,03	1	Die durch Kalamitäten entstandenen Bestandeslöcher sollen mit lebensraumtypischen Gehölzen w ieder aufgeforstet werden. Im Zuge dessen soll sich im Norden ein Waldrand sukzessiv entwickeln. Im Einzelfall können Gehölze nachgepflanzt werden.